

1. Bereich: Unterricht

1.5 WPU - Konzept

WPU-Konzeption Klasse 7+8

An der PHS wird der praktisch/ handwerkliche Bereich im Fach Wahlpflichtunterricht 1 (WPU) abgebildet. Er soll, wie im Folgenden dargestellt, in den Unterrichtsplan der Schülerinnen und Schüler, die nicht Französisch als 2. Fremdsprache gewählt haben, einfließen.

Hierbei sind vier Themenkomplexe gewählt worden, die im Gegensatz zur Fremdsprache eher die praktischen Begabungen erfassen.

Ein Kurs umfasst jeweils dreistündig ein Schulhalbjahr mit einer maximalen Gruppengröße von 16 Personen. Die Schülerinnen und Schüler haben so am Ende des 8. Schuljahres alle 4 Themenkomplexe durchlaufen. Wenn möglich sollte mindestens eine Stunde eine Randstunde sein, um eventuell längeren Phasen Raum zu geben.

	Französisch 3 Schulstunden	WPU 3 Schulstunden		Arbeitslehre 1 Schulstunde
Stufe 7		Gesunde Ernährung	Rund ums Fahrrad	X
Stufe 8		Fit im Alltag	Arbeiten mit Holz- bzw. Metall	An GL wegen des Schulpraktikums gekoppelt

Jeweils 1 Schulhalbjahr

Inhalte der WPU- Themenkurse im 7+8 Schuljahr

1. Gesunde Ernährung an der PHS

Das Thema gesunde Ernährung hat an unserer Schule einen hohen Stellenwert. Einerseits sind wir eine Ganztageschule in der Schülerinnen und Schüler den überwiegenden Teil des Tages verbringen und es andererseits ist es auffällig, dass unsere Schülerinnen und Schüler oftmals ohne Frühstück und Pausenverpflegung in der Schule ankommen. Daher ist es uns besonders wichtig, ihnen das Thema näherzubringen, sie für ihre persönliche Verantwortlichkeit zu schulen. Dieses findet in vielfältiger Art und Weise statt, überwiegend im Wahlpflichtunterricht Ernährung in der Lehrküche, als auch an fächerübergreifenden Projekttagen.

Die Schüler der Klassenstufe 7 kümmern sich um das Bepflanzen und die Pflege des Schulgartens (Kräuter- und Gemüsegarten im Atrium und dem Beet neben dem Notausgang der Lehrküche).

Theoretische Inhalte

- Unfallverhütung in der Lehrküche
- Arbeitsregeln in der Lehrküche
- Hygiene in der Lehrküche
- Energiespartipps für den Haushalt
- Spülen – aber richtig!
- Richtig Einkaufen
- Maßeinheiten und Gewichte
- Die Ernährungspyramide
- Getränke: gesund gegen ungesund
- Was steckt im Getreide?
- Vitamine und Ballaststoffe in Obst und Gemüse
- Rund um Milchprodukte
- Alles über Fette
- Nährstoffschonende Zubereitung
- Die Schüler der Klassenstufe 7 kümmern sich um das Bepflanzen und die Pflege des Schulgartens (Kräuter- und Gemüsegarten im Atrium und dem Beet neben dem Notausgang der Lehrküche)

Praktische Inhalte

- Kennenlernen der Lehrküche sowie die fachgerechte Nutzung der Kochutensilien
- Sortieren, Aufräumen und Reinigen der Lehrküche
- Erlernen des fachgerechten Umgangs mit den elektrischen Geräten
- Hygienischer Umgang mit Lebensmitteln
- Richtig Rezepte lesen
- Nach einfachen Rezepten kochen

2. Fit im Alltag

Die Fragestellung, die diesem Kurs zugrunde liegt ist, welche Kompetenzen brauchen die Schülerinnen und Schüler im Alltag? Es soll die Alltagstauglichkeit erhöht werden. Das gilt insbesondere für Schülerinnen und Schüler die nach ihrer Schullaufbahn im eigenen Haushalt zu Recht finden müssen bzw. jetzt schon oft viele Aufgaben und Verantwortung übernehmen.

In kleinen Unterrichtseinheiten werden die einzelnen Inhalte bearbeitet. Dies erfolgt in Fach oder Klassenräumen.

Theoretische und praktische Inhalte

- Bücher einbinden und Geschenke einpacken
- Knopf annähen und versäubern von Kopflöchern
- Umgang mit Energiesparlampen
- Energiesparen im Haushalt
- Wäsche waschen (kl. Zeichenhilfe, Dosierungshilfe, richtige Waschtemperatur)
- Krawatten binden
- Lebensweg einer Jeans
- Tisch decken
- Höflichkeitsregeln (Rollenspiele/ Körpersprache)
- T-Shirt gestalten
- Textiles Gestalten zur Wahl:

Nähen	oder	Stricken	oder	Häkeln
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen • Handytasche • Kissen mit Applikation • Handtasche 		<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen • Schal • Pulswärmer 		<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen • Mützen • Topflappen

3. Arbeiten mit Holz bzw. Metall

Hier gibt es aufgrund der zur Verfügung stehenden Lehrerinnen und Lehrer die Vari-
anz zwischen Holz und Metall.

In kleinen Unterrichtseinheiten werden die einzelnen Inhalte bearbeitet. Dies erfolgt
im Klassenraum bzw. Fachräumen der Holz- bzw. Metallwerkstatt. Den Schülerinnen
und Schülern werden Boxen mit Grundwerkzeugen zur Verfügung gestellt.

➤ **Arbeiten mit dem Naturstoff Holz**

Theoretische und praktische Inhalte

- Was ist Holz?
- Wie entsteht es?
- Welche Holzarten gibt es?
- Welche Werkzeuge / Maschinen benutzt man zur Holzbearbeitung?
- Einsatz dieser Werkzeuge:
 - Säge
 - Raspel
 - Feile
 - Schmirgelpapier
 - Handbohrer
 - Hammer
- Einsatz von Maschinen:
 - Dekupiersäge
 - Standbohrmaschine
 - eventuell Stichsäge
- Erstellung kleiner Gegenstände aus Holz
- eventuell Lackieren oder bemalen der erstellten Holzgegenstände

➤ **Arbeiten mit Metall**

Theoretische und praktische Inhalte

- Wir lernen verschiedene Metalle kennen.
- Wie entsteht Stahl? Buch, AB und Film
- Grundtechniken von sägen, anreißen und feilen bei der Produktion eines eigen-
en Würfels.
- Der Bohrführerschein: Alles rund ums Bohren in Praxis und Theorie. (6)
- Einführung ins techn. Zeichnen. Mit Hilfe eines Programmes von einfachen
Zeichnungen zur eigenen Anfertigungen von normgerechten Zeichnungen ein-
facher Gegenstände. (ev. am Computer einfache Zeichnungen erstellen)
- Metallgießen: Ein Modell entwerfen, in eine Gussform übertragen und dann
selbst gießen. Es entsteht am Ende ein Schlüsselanhänger, eine Brosche o-
der anderer Kleinstgegenstand aus Metall.
- Die im techn. Zeichnen erworbenen Fertigkeiten sollen in einer Brückenkon-
struktion umgesetzt werden. Diese wird mit Nudeln und Heißklebepistolen in
kleinerem Maßstab aufgebaut.
- Eventuell Unterrichtsgänge: Besuch des Falkenhofs im Gallus, des Architek-
turmuseums oder der Weltkulturen.

4. Rund ums Fahrrad

Das Fahrrad hat bei den Lernenden der PHS noch eine untergeordnete Bedeutung. Das zu ändern ist das Anliegen dieses Kurses, in dem grundlegende Voraussetzungen für das selbstständige und nachhaltige Bewegen im Alltag gelegt werden sollen. Dazu gehören sowohl das sichere Radfahren im öffentlichen Straßenverkehr als auch die Wartung, Pflege und Reparatur des eigenen Rades. Insgesamt sollen bei Rund ums Fahrrad Themen der Gesundheits-, Umwelt- und Verkehrserziehung sowie das Erklären naturwissenschaftlicher Phänomene behandelt werden.

Theoretische und praktische Inhalte

- Technisches und mechanisches Verständnis für das Fahrrad entwickeln.
- Lernen das Fahrrad sicher zu beherrschen im Gelände und im Öffentlichen Straßenverkehr.
- Das Fahrrad als Teil eines umweltschonenden Verhaltens begreifen.
- Aufbau und Organisation der Fahrradwerkstatt der PHS.
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit.
- Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen sowie Kontrollieren von Arbeitsergebnissen.
- Erledigen von einfachen Auftragsarbeiten an Fahrrädern von Lernenden der PHS.
- Werkzeugkunde.
- Warten, Prüfen, Messen und Einstellen von Fahrrädern und deren Systeme.
- Montieren, Demontieren und Instandsetzen von Bauteilen, Baugruppen und Systemen.
- Radfahren alleine und in der Gruppe.
- Sportliches Radfahren mit unterschiedlichen Anforderungen.
- Planung und Realisierung von Fahrradtouren.
- Erkunden von sicheren Radwegen zur Schule.
- Das Fahrrad als umweltschonendes, kostensparendes Verkehrsmittel in der Stadt.
- Erklären physikalischer Phänomene rund ums Fahrrad (Beschleunigung, Widerstand, Energieumwandlung, Luftdruck etc.).